

Medienmitteilung

EKT AG baut im Kanton Thurgau erstes Datacenter für Unternehmen

Arbon, 6. November 2017 – Im Thurgau steht bald ein sicheres und verlässliches Datacenter für die Einhausung von IT-Infrastrukturen. Die EKT AG hat seitens der Behörden grünes Licht für die Erstellung des ersten Datacenters im Thurgau erhalten. Das Datacenter entsteht im bestehenden Unterwerk Frauenfeld West der EKT, welches baulich entsprechend erweitert und umgenutzt wird. Der Spatenstich erfolgte am 16. Oktober 2017 und die Bauarbeiten sind bereits in vollem Gange. Läuft alles planmässig, so wird das Datacenter im Sommer 2018 in Betrieb genommen. Das Investitionsvolumen beträgt insgesamt 10 Mio. Schweizer Franken.

Die Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung verändern Geschäftsmodelle und eröffnen Unternehmen zahlreiche neue Möglichkeiten. Gleichzeitig steigen in einer zunehmend digitalen und vernetzten Welt die Anforderungen an das Datenmanagement von Unternehmen – sei es in Bezug auf ein erhöhtes Datenaufkommen, die Verfügbarkeit von Daten oder aufgrund der Gefahren durch Cyberangriffe. Daraus resultiert ein ausgewiesenes Marktbedürfnis nach öffentlichen Datacentern, in welchen Unternehmen ihre IT-Infrastruktur sicher unterbringen können.

Ab Sommer 2018 bietet die EKT in Frauenfeld als erste Anbieterin im Thurgau ein sicheres und verlässliches Datacenter für Unternehmen.

Flexibel und sicher

Auf insgesamt 550m² haben Unternehmen die Möglichkeit, ihre Informatik-Infrastruktur in einer sicheren Umgebung zu betreiben. Das Gebäude bietet maximalen Schutz vor Risiken wie Erdbeben, Hochwasser oder Feuer. Es ist eingezäunt und permanent videoüberwacht. Eine biometrische Zugangskontrolle sowie eine Vereinzelungsanlage sorgen für einen geregelten Zugang. Die Energieversorgung des Datacenters ist über zwei unabhängige Strompfade aus dem Netz der EKT und im Störfall unterbrechungsfrei durch eine Netzersatzanlage sichergestellt. Die redundante Internetverbindung erfolgt über das schnelle und zuverlässige Glasfasernetz der EKT.

Die umfassenden technischen wie infrastrukturellen Massnahmen garantieren jederzeit höchste Verfügbarkeit der Server.

Nachhaltiger Betrieb an einem idealen Standort

Auch das Thema Nachhaltigkeit ist in die Planung eingeflossen. So wird beispielsweise auf dem Dach des EKT Datacenters eine Photovoltaikanlage installiert. Dadurch kann ein Teil des Strombedarfs durch Eigenproduktion gedeckt werden. Weiter werden die allgemeinen Räume wie Sitzungszimmer, Aufenthaltsräume etc. mit der Abwärme des Datacenters beheizt. Auch die Technologie für die Kühlung der Räumlichkeiten entspricht dem neuesten Stand der Technik. Zur Kälteerzeugung werden Umgebungsluft und Regenwasser als unerschöpfliche, natürliche Quellen genutzt.

Die Wahl des Standortes erfolgte aus guten Gründen: Zentral im Wirtschaftsraum Thurgau gelegen, ist das EKT Datacenter einerseits optimal an den öffentlichen Verkehr und an die Autobahn A7 angebunden. Andererseits läuft das Unterwerk Frauenfeld West seit Jahrzehnten ohne Stromunterbruch – beste Voraussetzungen also für einen zuverlässigen Betrieb des Datacenters.

Gemäss Planung ist das EKT Datacenter Frauenfeld ab Sommer 2018 bezugsbereit. Zu Beginn bezieht sich das Angebot auf Housing/Colocation (Unterbringung und Netzanbindung von Kundenservern in einer gesicherten Umgebung). Zu einem späteren Zeitpunkt wird dieses Angebot um weitere Services erweitert.

Vorstellung EKT AG

Die EKT AG ist als Energieversorgungsunternehmen seit über 100 Jahren im Thurgau verankert. Neben der Beschaffung und Verteilung von Strom begleitet sie die lokalen Energieversorgungsunternehmen im Thurgau sowie Industrie- und Gewerbekunden in der ganzen Schweiz auf dem Weg in die Energiezukunft. Zudem setzt sich die EKT für «Thurgauer Naturstrom» ein, investiert in Produktionsanlagen zur Gewinnung von Energie aus erneuerbaren Quellen und unterstützt Unternehmen dabei, die Energieeffizienz zu optimieren.

Die EKT verfügt über ein flächendeckendes Glasfasernetz im Kanton Thurgau. Diese schnelle und zuverlässige Kommunikationsinfrastruktur wird bereits von zahlreichen Kunden aus der Verwaltung, dem Bankwesen, aus Industrie und Gewerbe genutzt. Die EKT begleitet zudem Gemeinden und Energieversorgungsunternehmen bei ihren Fibre-to-the-Home-Projekten und stellt den Betrieb der Telekommunikationsinfrastruktur sicher.

Das geplante EKT Datacenter Frauenfeld ergänzt das Telekom-Angebot um Housing/Colocation-Dienstleistungen für Unternehmen.

Kontakt

Koordinationsstelle für Medien
Martina Kaiser
T 071 440 62 14
medienstelle@ekt.ch

Anhang zur Medienmitteilung

- Fakten zum EKT Datacenter Frauenfeld
- Nah bei Ihnen und gut erreichbar